

Montagehinweis SÜS-LM

1 Hinweise



Sicherheitshinweise beachten

Das dient vor allem dem eigenen Schutz.

- Vor Beginn der Arbeiten mit den Sicherheitshinweisen vertraut machen.
- Die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen und Unfallverhütungsvorschriften beachten.
- Zusätzlich gelten die Sicherheitshinweise der bereits vorliegenden Anlagendokumentation.

Dieses Hinweisblatt ergänzt die Montageanleitung der beiliegenden Dokumentation. Es enthält zusätzliche oder geänderte Angaben aufgrund von kurzfristigen Produktänderungen.

Wegen Lieferengpässen können in den Solarwärme-Übergabestationen der Lademodule, anders als in der Montageanleitung erwähnt, Pumpen des Typs IMP NMT 15/40 bzw. Wilo-Varios PICO-STG verbaut worden sein.

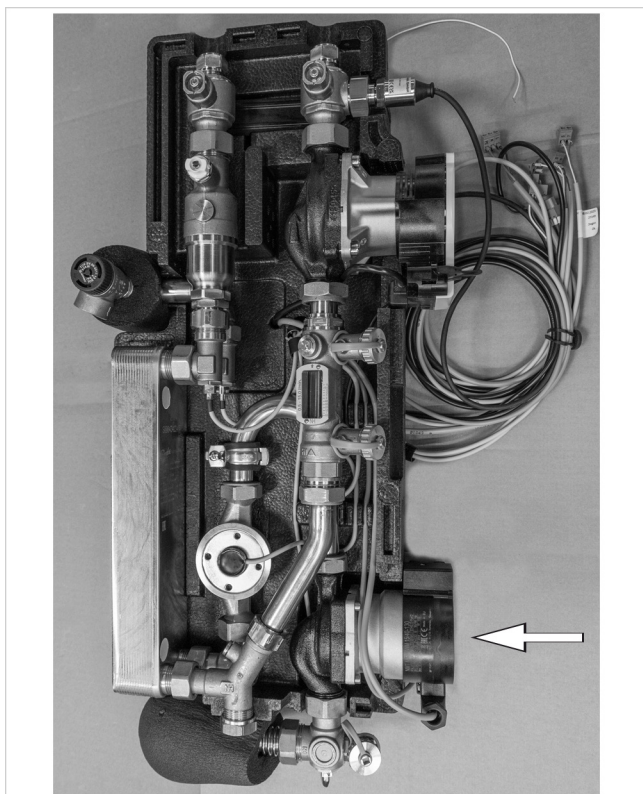


Abb. 1: SÜS-LM mit Sekundärpumpe (Pfeil)

1.1 Einsatzbereich

Im Folgenden werden nötige Arbeitsschritte vor Inbetriebnahme der Sekundärpumpe in der Solarwärme-Übergabestation SÜS-LM beschrieben.

Die Solarwärme-Übergabestation SÜS-LM verbindet Solvis-Solarkollektoren über das Lademodul mit einem SolvisMax.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Solarwärmeübergabestationen dürfen nur zur indirekten Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung mit dafür geeigneten und ausreichend dimensionierten Wärmeübertragern zwischen dem geschlossenen Solar-kreis und dem Wärmeabnehmer betrieben werden.

Ein Betrieb dieser Solarwärmeübergabestationen, der nicht ausschließlich diesem Zweck dient, ist nicht zulässig. Hierzu ist eine auf den Einzelfall bezogene schriftliche Zustimmung oder Erklärung des Herstellers erforderlich.

2 Einstellung der SolvisControl



NUR BEI GEÄNDERTEN WERKSEINSTELLUNGEN

Eine Einstellung an der SolvisControl braucht nicht erfolgen, wenn bisher noch nichts an den Werkseinstellungen geändert wurde.

Ausgang und Mindestdrehzahl der Solarpumpe einstellen

1. In den Benutzermodus „Installateur“ wechseln.
2. Das Untermenü „Ausgänge“ aufrufen.
3. Im Menü „Ausgänge“ nacheinander den Menüpunkt „Analog / PWM“ und „Solarpumpe 2“ (Sekundärkreis) aufrufen.
4. „Typ“ auf „PWM“ einstellen.

12:23 12.01.22		Ausgänge - Solarpumpe 1 1/2	
Typ	< PWM >		
Status	< Auto >		
Aktuelle Ansteuerung	0.0%		
Aktuelle Temperatur	20°C		

5. In das zweite Menü wechseln.
6. „Art der Ansteuerung“ auf „invers“ einstellen.

11:04 22.03.23		Ausgänge - Solarpumpe 2 2/2	
Stopp Ansteuerung	- 0.0% +		
Min. Ansteuerung	- 20.0% +		
Max. Ansteuerung	- 90.0% +		
Art der Ansteuerung	invers >		

7. Als **Mindestdrehzahl** (SolvisControl, Installateurmenü → „Ausgänge“ → „Analog/PWM“ → „Solarpumpe 2“ → „Min. Ansteuerung“) **einstellen**:
 - bei IMP-NMT-Pumpe: 20 %
 - bei Wilo-Varios PICO-STG: 15 %

3 Einstellung der Pumpe

3.1 Einstellung der IMP NMT Neo PL Pumpe

3.1.1 Einstellmöglichkeiten

Die Pumpe bietet drei Betriebsmodi sowie drei verschiedene Regelungsarten mit jeweils drei Stufen. Bitte folgende Regelungsart verwenden:

-    

Die Pumpendrehzahl richtet sich nach dem PWM-Signal der SolvisControl (Heizungsprofil/Festdrehzahl)

3.1.2 Bedienfeld der Pumpe

Das Bedienfeld besteht aus einer Drucktaste, um die herum die Anzeigeelemente angeordnet sind.

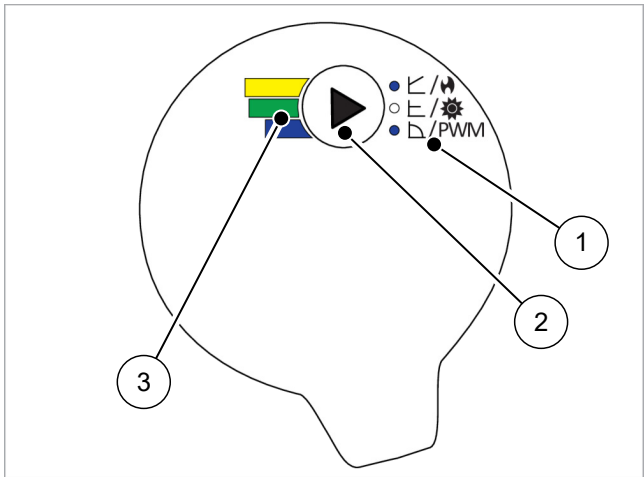


Abb. 2: Bedienfeld IMP NMT Neo PL 15/40 Pumpe (LED-Anzeige PWM-H Festdrehzahl: obere und untere Regelungsart-LED leuchten)

- 1 Piktogramme Regelungsarten
- 2 Drucktaster
- 3 Stufenanzeige

3.1.3 Einstellung der Regelungsart

Mit jedem Tastendruck wechselt die Pumpe in den nächsten Regelungsmodus - der Menülauf:

Modus	Regelungsart	Anzeige
Normal	Proportionaldruck / Stufe 1	  
Normal	Proportionaldruck / Stufe 2	  
Normal	Proportionaldruck / Stufe 3	  
Normal	Konstantdruck/ Stufe 1	  
Normal	Konstantdruck / Stufe 2	  
Normal	Konstantdruck / Stufe 3	  
Normal	Festdrehzahl / Stufe 1	  
Normal	Festdrehzahl / Stufe 2	  
Normal	Festdrehzahl / Stufe 3	  
PWM-S	PWM-Ansteuerung Solarprofil / Festdrehzahl	  
PWM-H	PWM-Ansteuerung Heizungsprofil / Festdrehzahl	  

Empfohlene Einstellung hervorgehoben.

3.2 Einstellung der IMP NMT PWM Pumpe

3.2.1 Einstellmöglichkeiten

Die Pumpe bietet drei Betriebsmodi sowie drei verschiedene Regelungsarten mit jeweils drei Stufen. Bitte folgende Regelungsart verwenden:

- **PWM-H**  Die Pumpendrehzahl richtet sich nach dem PWM-Signal der SolvisControl.

3.2.2 Bedienfeld der Pumpe

Das Bedienfeld besteht aus einer Drucktaste, um die herum die Anzeigeelemente angeordnet sind.

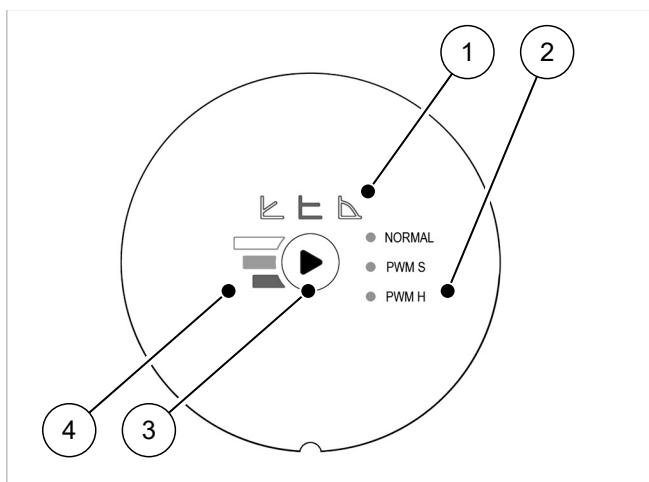


Abb. 3: Bedienfeld IMP NMT Mini PWM

- | | | | |
|---|----------------------------|---|---------------|
| 1 | Piktogramme Regelungsarten | 3 | Drucktaster |
| 2 | LED Betriebsmodus | 4 | Stufenanzeige |

3.2.3 Einstellung der Regelungsart

Mit jedem Tastendruck wechselt die Pumpe in den nächsten Regelungsmodus - der Menülauf:

Modus	Regelungsart	Anzeige
Normal	Proportionaldruck	● NORMAL 
Normal	Proportionaldruck	● NORMAL 
Normal	Proportionaldruck	● NORMAL 
Normal	Konstantdruck	● NORMAL 
Normal	Konstantdruck	● NORMAL 
Normal	Konstantdruck	● NORMAL 
Normal	Festdrehzahl	● NORMAL 
Normal	Festdrehzahl	● NORMAL 
Normal	Festdrehzahl	● NORMAL 
PWM-S	PWM-Ansteuerung (Solarprofil) Proportionaldruck	● PWM S 
PWM-S	PWM-Ansteuerung (Solarprofil) Konstantdruck	● PWM S 
PWM-S	PWM-Ansteuerung (Solarprofil) Festdrehzahl	● PWM S 
PWM-H	PWM-Ansteuerung (Heizungsprofil) Proportionaldruck	● PWM H 
PWM-H	PWM-Ansteuerung (Heizungsprofil) Konstantdruck	● PWM H 
PWM-H	PWM-Ansteuerung (Heizungsprofil) Festdrehzahl	● PWM H 

3.3 Störungsmeldungen IMP Pumpen

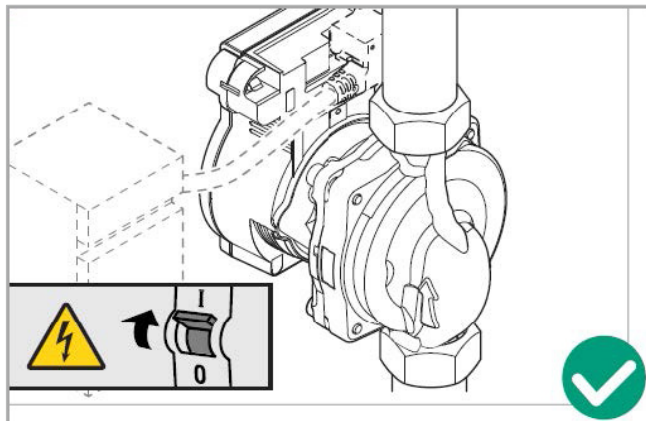
Bei Fehlern blinkt die dreiteilige Stufenanzeige wie folgt:

blinken	Fehler	Ursache/ Lösung
1 x	Belastungsfehler	• Schwachlast erkannt (Pumpe läuft trocken) • Motor überlastet (zähes Medium / Motor defekt)
2 x	Aktiver Schutz	• Modul ist heiß (Leistung reduziert oder ausgeschaltet) • Hardware überlastet (Sicherheitsabschaltung) • Netzspannung zu hoch oder zu niedrig
3 x	Heißer Motor	Durchschnittliche Motorlast zu hoch (Pumpenbelastung ist höher als erlaubt)
4 x	Elektrischer Fehler	• LED Störung • 15 V fehlen (intern) oder Gleichspannung im unzulässigen Bereich
5 x	Motorfehler	Motor arbeitet im unzulässigen Bereich
ohne Anzeige		Netzanschluss unterbrechen und wieder verbinden
Pumpe läuft nicht		Anschlussspannung und Sicherung prüfen

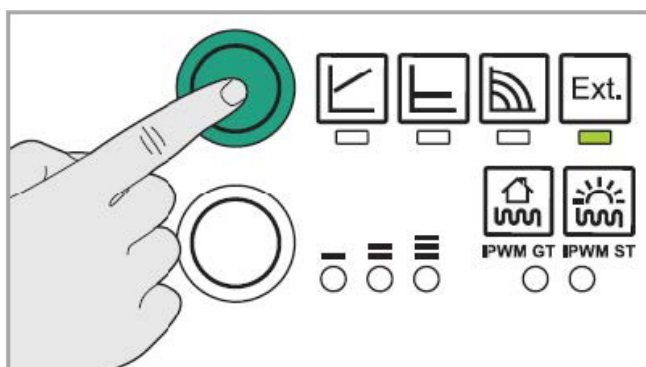
3.4 Einstellung der Wilo-Varios PICO-STG Pumpe

Regelungsart einstellen

1. Pumpe an Spannungsversorgung anschließen:

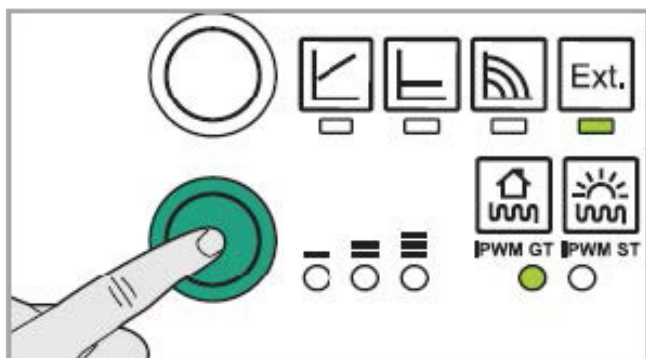


2. Oberen grünen Knopf drücken, bis die grüne LED unter dem Feld „Ext.“ leuchtet:



3. Unteren grünen Knopf drücken, bis die grüne LED bei dem korrekten PWM-Signal leuchtet:

Für *Solarstation-Heizungsseite* = „iPWM GT“



4. Die Pumpe kann vom Netz getrennt werden. Die letzte Einstellung bleibt bei Spannungsunterbrechung gespeichert.

